Randgold - der Boden scheint noch nicht gefunden

16.06.2011 | Christian Kämmerer

Rückblickend zur <u>vergangenen Analyse</u> der <u>Randgold Resources</u> Aktie vom 3. Mai, bleibt festzuhalten, dass die mögliche Chance zur Stabilisierung in einer weiteren Korrekturwelle aufgelöst wurde. Zwar notiert die Aktie noch nicht auf den letzten Zwischenkurstiefs vom März bei 70,18 USD, doch können weitere Rücksetzer bis zu eben diesem Niveau keinesfalls ausgeschlossen werden. Die charttechnische Situation bleibt folglich angespannt und die weiteren Aussichten wenig "heiter". Mehr dazu im anschließenden Fazit.



Fazit:

Bisweilen kippt auch der gleitenden 200-Tage-Durchschnitt (SMA - aktuell bei 86,45 USD) deutlicher nach unten und unterstreicht die vorherrschende Kursschwäche der Randgold Aktie nicht minder. Setzt die Aktie daher unter das Niveau von 74,53 USD zurück, sind weitere Abgaben bis zum März-Tief bei 70,18 USD kaum zu vermeiden. Unterhalb davon müsste sogar mit einer Korrekturausdehnung bis 64,91 USD gerechnet werden, bevor die Unterstützungszone um 56,00 USD in den Fokus der Bären rücken könnte.

Bleiben hingegen weitere Rücksetzer aus und die Aktie findet dementsprechend wieder zu ihrer alten Form zurück, so wäre bei Kursen über 82,78 USD eine weitere Erholungsbewegung bis zum gleitenden 200-Tage-Durchschnitt wenigstens zu erwarten. Oberhalb davon würden weitere Kursaufschläge bis 86,34 und darüber bis 88,68 USD möglich werden. Über dem Niveau von rund 90,00 USD sollte man zudem mit einer weiteren Aufwertung bis 95,00 und darüber hinaus bis zum dreistelligen Kursniveau rechnen.

19.11.2025 Seite 1/2



Long Szenario:

Ein Anstieg über rund 83,00 USD wäre als Initialzündung für weiter anziehende Kurse anzusehen. Eine Folgeerholung bis in den Bereich von 86,00 bis 89,00 USD wären in der Konsequenz denkbar, wobei insbesondere über 90,00 USD die Bullen weiter Fahrt in Richtung von 95,00 und darüber hinaus bis zur psychologischen Marke von 100,00 USD aufnehmen könnten.

Short Szenario:

Neuerliche Kursschwäche mitsamt Kursen unterhalb von 74,53 USD sollte weitere Verkäufer auf den Plan rufen und für Abgaben bis 70,18 und darunter bis 64,91 USD sorgen können. Unterhalb von 64,91 USD müsste sogar mit einer mittelfristigen Korrekturausdehnung bis rund 56,00 USD gerechnet werden. Die Bären würden folglich ihre Dominanz mehr und mehr ausbauen.

© Christian Kämmerer Technischer Analyst bei BörseGo/GodmodeTrader

Offenlegung gemäß § 34b WpHG WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/27329--Randgold---der-Boden-scheint-noch-nicht-gefunden.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

19.11.2025 Seite 2/2